

## Q-Ballz®

### Glatzen- und Einkapselungskunststoff

#### A. Produktbeschreibung

Q-Ballz® ist eine einkomponentige Flüssigkeit zur Herstellung von Glatzenhauben und zur Einkapselung von Silikongelobjekten. Mit Aceton verdünnt kann Q-Ballz® per Airbrush zur Erstellung dünner Membrane auf Kopfformen oder in Negativformen gesprüht werden. Aceton ermöglicht

zudem auch das An- und Auflösen dünnster Häute und Ränder von eingekapselten Silikonteilen und Glatzenhauben. Zur Erstellung eingekapselter Silikongelobjekte eignet sich Q-Ballz® ideal in Verbindung mit Ecoflex® GEL oder Dragon Skin® Silikonem mit Slacker® gemischt.

#### B. Lagerung • Haltbarkeit • Warnhinweise

Bei Raumtemperatur (ca. 23 °C) lagern und verwenden. Verschlossene Gebinde sollten innerhalb von 6 Monaten nach Erhalt verarbeitet werden. Nach Öffnung des Behälters verkürzt sich die Haltbarkeit des Materials. Restmengen daher so schnell wie möglich verarbeiten.

Wärmere Temperaturen verkürzen die Lagerzeit zusätzlich.

**Wichtig:** Nach Materialentnahme den Behälter sofort wieder verschließen und das entnommene Material umgehend verarbeiten.

**Achtung:** Q-Ballz® ist eine entzündliche Flüssigkeit mit entstehenden entzündlichen Dämpfen. Von Feuer- und Hitzequellen fernhalten. In gut belüfteter Umgebung verwenden. Bei Airbrush-Anwendung eine Atemschutzmaske tragen. Das zusätzliche Tragen von Augenschutz, Gummihandschuhen und langärmeliger Bekleidung wird empfohlen.

#### C. Anwendung

##### Den Behälter vor der Entnahme gut schütteln!

###### Erstellung von Glatzenhauben:

1. Eine dünne Schicht Trennmittel wie z.B. Ease Release® 200 oder Vaseline auf die Kopfform auftragen.
2. Unverdünntes Q-Ballz® mit einem weichen Makeup-Pinsel in einer dünnen Schicht über die Formoberfläche auf tupfen.
3. Die aufgetragene Schicht mindestens 10 Minuten lang trocknen lassen, bevor Folgeschichten aufgetragen werden.
4. Weitere Schichten, wie unter 2. und 3. beschrieben, auftragen, bis die gewünschte Gesamtdicke erreicht ist.
5. In der Regel sind 5 bis 10 Schichten ausreichend.
6. Die fertige erstellte Glatzenhaube mindestens 2 Stunden trocknen lassen, bevor sie von der Kopfform abgenommen wird.
7. Die Glatzenhaube an der Außenseite mit Talkum und einem weichen Pinsel abpudern.
8. Bei der Entformung die Haube vorsichtig mit einem weichen Pinsel und Talkum von der Kopfform lösen.
9. Dünn auslaufende Ränder der Glatzenhaube können mit Aceton aufgelöst werden.

###### Verwendung als Einkapselungsmaterial:

1. Eine dünne Schicht Trennmittel wie z.B. Ease Release® 200 oder Vaseline über die gesamte Oberfläche der Form auftragen.
2. Q-Ballz® durch Zugabe von Aceton verdünnen. In der Regel sind 3 bis 4 Teile Aceton zu einem Teil Q-Ballz® ausreichend.
3. Mittels einer Airbrushpistole oder einem anderen geeigneten Zerstäuber eine dünne Schicht Q-Ballz® über die gesamte Oberfläche der Form aufsprühen.
4. Die aufgetragene Schicht mindestens 10 Minuten lang trocknen lassen, bevor Folgeschichten aufgetragen werden.
5. Weitere Schichten, wie unter 2. bis 4. beschrieben, auftragen, bis die gewünschte Gesamtdicke erreicht ist.
6. In der Regel sind 3 bis 4 Schichten ausreichend.
7. Die Form mit einem Silikongel wie z.B. Ecoflex® GEL oder Dragon Skin® mit Slacker® gemischt befüllen.
8. Das Silikongel bzw. die Silikonmischung komplett härten lassen.
9. Optional: 3-4 Schichten ohne Verwendung von Trennmittel auf das in der Form gehärtete Silikongel (Rückseite) sprühen.
10. In Q-Ballz® eingekapselte Silikonobjekte vorsichtig mit einem weichen Pinsel und Talkum aus der Form lösen.
11. Dünn auslaufende Ränder können mit Aceton aufgelöst werden.

## D. Sicherheitshinweise

Das **EG-Sicherheitsdatenblatt** für dieses oder andere Smooth-On Produkte sollte vor deren Anwendung gelesen werden und ist bei KauPo erhältlich. Alle Smooth-On Produkte sind bei Befolgung der Hinweise ungefährlich. Augenkontakt vermieden.

Wichtig: Die Angaben dieses Informationsblattes werden als korrekt betrachtet. Allerdings wird keine Garantie

übernommen bezüglich der Daten, den Ergebnissen die daraus resultieren oder, dass eine Anwendung ein bestehendes Patent verletzt. Der Anwender hat die Eignung des Produktes für die vorgesehene Anwendung zu bestimmen und alle Risiken und Verpflichtungen die damit in Verbindung stehen zu berücksichtigen.

BEI FRAGEN ZU IHRER ANWENDUNG HELFEN WIR IHNEN  
GERNE WEITER:

**+49 (0) 74 24 - 9 58 42 - 3 • [info@kaupo.de](mailto:info@kaupo.de)**

AUF [WWW.KAUPO.DE](http://WWW.KAUPO.DE) FINDEN SIE ZAHLREICHE  
PRODUKTINFORMATIONEN SOWIE HINWEISE ZUR  
HERSTELLUNG VON FORMEN UND ABGÜSSEN.

Stand: 06.02.2018. Änderungen vorbehalten.